



Fraktion im Rat der
Landeshauptstadt Düsseldorf

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 14.01.2020

An den
Oberbürgermeister

Herrn Thomas Geisel

**Anfrage der Fraktion DIE LINKE.Düsseldorf
zur Sitzung des Rates am 06.02.2020**

Betrifft:

Anfrage der Ratsfraktion DIE LINKE: Defender - 2020 - Truppenverlegungen durch Düsseldorf

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Rates am 6. Februar 2020 stellt DIE LINKE Ratsfraktion Düsseldorf folgende Anfrage:

Der Abgeordnete Dr. Alexander Neu stellte im Deutschen Bundestag eine Anfrage nach der Verlegung von NATO-Streitkräften im Rahmen der Vorbereitungen des NATO-Manövers Defender (Drucksache 19/15716 – 48 Deutscher Bundestag – 19).

Aus der Antwort des Parlamentarischen Staatssekretärs Dr. Peter Tauber geht hervor, dass die US-amerikanische Regierung im Zeitraum von Februar bis Mai 2020 eine Division aus den USA in Übungsräume mit Schwerpunkt Polen und Baltikum verlegen. Die Transporte werden auch über die Binnenhäfen Krefeld und Duisburg abgewickelt. Er führt aus: „Straßentransporte sind geplant auf west-östlicher Achse über Düsseldorf – Hannover – Magdeburg – Frankfurt/O. Im Norden sowie über Düsseldorf – Mannheim – Nürnberg – Dresden – Görlitz im Süden.“

Vor diesem Hintergrund fragt DIE LINKE. Ratsfraktion an:

- 1. An welchen Tagen und auf welchen Strecken sind die Straßentransporte im Rahmen des NATO-Manövers geplant und hat die Stadt Düsseldorf auf Termin und Transportweg Einfluss?**
- 2. Welche Waffensysteme sollen durch Düsseldorf transportiert werden?**

3. Welche Gefährdungen für Bevölkerung und Umwelt können durch die Waffentransporte entstehen und welche Vorsorge trifft die Stadt für Unglücksfälle?

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Kraft-Dlangamandla

Lutz Pfundner

f.d.R. Carina Limper